

24.09.2014 – 15:13 Uhr

ikr: Regierung präsentiert ausgeglichenes Budget 2015

Vaduz (ots/ikr) -

Regierung präsentiert ausgeglichenes Budget 2015 Erstmals seit mehreren Jahren kann die Regierung mit dem Voranschlag 2015 wieder einen Gewinn von CHF 4.5 Mio. in der Erfolgsrechnung und einen Überschuss in der Gesamtrechnung in Höhe von CHF 28 Mio. präsentieren. Damit wird deutlich, dass die beschlossenen Sanierungsmassnahmen greifen und ihre Wirkung entfalten.

Aufwand weiter gesenkt - Einnahmen deutlich höher

Im Vergleich zu 2014 stellt das Resultat eine erhebliche Verbesserung dar und ist zum überwiegenden Teil auf höhere Einnahmenerwartungen zurückzuführen. Dafür mitverantwortlich ist u.a. ein einmaliger Effekt von CHF 45 Mio. durch die vom Landtag beschlossene Absteuerung von Altreserven der Unternehmen. Zudem erhöhen sich die Ertragssteuereinnahmen ehemaliger Sitzgesellschaften um CHF 48 Mio. aus dem Umstand, dass diese nach der Systemumstellung erstmals im 2015 fliessen, nachdem für 2014 aufgrund des Umstellungseffekts keine Einnahmen budgetiert werden konnten. Die betrieblichen Erträge insgesamt um rund CHF 110 Mio. an.

Andererseits trägt auch die Aufwandseite mit einer erneuten Reduktion um CHF 15 Mio. oder 1.8% zur Ergebnisverbesserung bei. Die laufenden Beitragsleistungen, der Sachaufwand wie auch der Personalaufwand können im Budgetvergleich gesenkt werden, während die Finanzzuweisungen an die Gemeinden systembedingt ansteigen.

Das Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit liegt im Voranschlag 2015 somit bei CHF -61 Mio. Unter Einbezug des Finanzergebnisses in Höhe von CHF 66 Mio. resultiert für das kommende Jahr ein Gewinn von CHF 4.5 Mio. Im Vergleich zum Voranschlag 2014 bedeutet dies eine Verbesserung von CHF 130 Mio.

Investitionen auf tiefem Niveau

Das Bruttoinvestitionsvolumen beläuft sich für 2015 auf CHF 34 Mio. und liegt damit CHF 4 Mio. unter dem Vorjahr. Tiefere Investitionen verzeichnet vor allem der Darlehensbereich durch einen deutlichen Rückgang bei den Darlehen für Wohnbauförderung. Nach Abzug der prognostizierten investiven Einnahmen werden für das kommende Jahr Nettoinvestitionen in Höhe von CHF 17 Mio. vorgesehen.

Zusammenfassend ergibt sich aus dem Gewinn in der Erfolgsrechnung und den Nettoinvestitionen ein Mittelzufluss von CHF 28 Mio. in der Gesamtrechnung. Im Vergleich zur letztjährigen Finanzplanung, welche noch von einem Finanzierungsfehlbetrag von CHF 17 Mio. ausging, ist das Ergebnis im Voranschlag für 2015 um CHF 45 Mio. besser.

Kontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen
Thomas Lorenz, Leiter Stabstelle Finanzen
T +423 236 61 14

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100761964> abgerufen werden.